

Liebe Leserinnen und Leser

Der Herbst ist für mich eine der schönsten Jahreszeiten. Die Hitze und auch die feucht-schwülen Tage sind Vergangenheit. Angenehme Temperaturen und traumhafte Sichtverhältnisse laden ein, unsere wunderschöne Gegend zu geniessen. Der Herbst ist auch Erntezeit. Das Futter ist eingebracht, die Tiere kommen von den Alpen zurück, Kartoffeln, Obst und Gemüse sind im Keller und die Tiefkühltruhen und Vorratsschränke sind gefüllt. Das bedeutet Sicherheit und lässt uns zuversichtlich den nächsten Winter erwarten.

Auch für Valendas geht ein arbeitsreicher Sommer zu Ende. Verschiedene Projekte wurden weiter intensiv bearbeitet und konnten entscheidend vorwärts gebracht werden.

Das Projekt Engihuus mit dem Gasthaus am Brunnen

Unser Architekt Gion A. Caminada hat das Detailprojekt erarbeitet. Anlässlich des Brunnenkonzerts vom 11. Juli 2012 wurde das Projekt nochmals der Bevölkerung und geladenen Gästen vorgestellt und das definitive Baugesuch an die Gemeinde eingereicht. Wir sind zuversichtlich, dass wir die Baubewilligung erhalten werden. Ende Jahr werden die Arbeiten ausgeschrieben, so dass eine Vergabe Ende Januar 2013 möglich ist. Spatenstich ist dann im Frühling 2013. Auch der Eröffnungstermin ist schon angedacht. Im Juni/Juli 2014 soll es dann so weit sein.

Damit dieser optimistische Zeitplan eingehalten werden kann, ist noch ein Effort bei der Finanzierung notwendig. Die Kostenschätzung beträgt nach wie vor 3.545 Mio Franken. Dank wichtigen Spendenzusagen sind heute knapp 2.5 Mio Franken gesichert. Es fehlen also noch rund 1 Mio Franken. Trotz weiteren positiven Signalen ist es nicht einfach, die Restfinanzierung sicher zu stellen. Wir sind aber nach wie vor überzeugt, dass wir es schaffen werden.

Der Stiftungsrat hat an seiner letzten Sitzung entschieden, dass der Begegnungsort auf dem Dorfplatz, unser historisches Kleinhotel mit dem Dorfrestraurant "**Gasthaus am Brunnen**" heissen soll. Damit wird einerseits ein direkter Bezug zum Wahrzeichen des Dorfes, dem grössten Holzbrunnen Europas, geschaffen. Andererseits entspricht diese Namensgebung auch dem Willen der Dorfbevölkerung, wurde doch anlässlich der Realisierung der jetzigen Wirtschaft am Brunnen der Name am Brunnen von einer überwältigenden Mehrheit genannt. Zudem müssen sich die Einheimischen nicht umgewöhnen, denn sie können weiterhin sagen: "I goh no in da Brunna zum a Biar".

Jooshuus und Bongert

Der Verein hat die zum Jooshuus gehörende Landwirtschaftsparzelle in Rasalz mit dem Bongert der Familie Beeli im Zentrum von Valendas getauscht. Damit besteht eine direkte Verbindung zum Gasthaus am Brunnen (Projekt Engihuus). Dadurch ergeben sich neue Möglichkeiten für die Nutzung des Jooshuus. Wir sind dabei, diese zu prüfen.

Vorgängig stehen aber Sicherungsmassnahmen an. So müssen in diesem Herbst Schneelatten ersetzt und beschädigte Dachbalken verstärkt werden. Sorgen bereitet uns der abgefahrene Strick im Bereich der Freisserstrasse. Auch hier ist raschen Handeln angesagt.

Weitere Aktivitäten von Valendas Impuls

Informieren Sie sich über die weiteren Aktivitäten unseres Vereins auf unserer Homepage oder fragen Sie ganz einfach eines der Vorstandsmitglieder. Gerne geben wir Ihnen Auskunft. Auch für Anregungen sind wir Ihnen dankbar.



Die Verengung der Freisserstrasse beim Jooshuus



Der stark beschädigte Strick des Jooshuus